



Vorsorgeordner

„Die wichtigen persönlichen Dokumente in einen Ordner ablegen und auch für Angehörige gut auffindbar aufbewahren.“

Informations- und Beratungsstelle Alter (IBA)

Beim Einordnen Ihrer persönlichen Dokumente in diesen Ordner werden Sie im einen oder anderen Fall auf für Sie aktuelle Vorsorgethemen stossen.

Bitte zögern Sie nicht bei Fragen zum Thema „Vorsorge im Alter“, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Testament oder anderen Themen und Fragen, direkt mit der Informations- und Beratungsstelle Alter Kontakt aufzunehmen.

Die IBA gibt Ihnen gerne Auskunft, wie Sie bei diesen Themen vorgehen müssen.

Tel.: 230 48 01 E-Mail: iba@seniorenbund.li www.seniorenbund.li

Öffnungszeiten:

Werktags von 8.00 - 11.30 Uhr und 13:30 - 16.30 Uhr.

Freitagnachmittag geschlossen.

Hausbesuche und Termine ausserhalb der Öffnungszeiten nach tel. Absprache möglich.

Werden Sie Mitglied beim Liechtensteiner Seniorenbund (LSB)

Ihre Vorteile:

- ✓ 5x im Jahr erhalten Sie das LSB Blättli (Mitgliederinformation) mit aktuellen Informationen zu den Vereinsaktivitäten und den Angeboten aus den Fachgruppen. (*Briefversand*)
- ✓ 2x im Jahr erhalten Sie das Programmheft der IBA („Horizonte 60+“) mit abwechslungsreichen Kursangeboten, Workshops, Vorträgen, Tagesausflügen und Exkursionen. (*Briefversand*)
- ✓ Ermässigung bei ausgewählten Kursen und Veranstaltungen.
- ✓ Kostenlose Rechtsberatung für Mitglieder bei speziellen Anliegen.
- ✓ Exklusive Angebote für Mitglieder (Computeria, Fitness 50+, Mitgliederversammlung mit Unterhaltungsprogramm und Verpflegung, u.a.).

So werden Sie Mitglied:

- Beitrittserklärung beim Sekretariat anfordern, ausfüllen und retournieren.
- Jahres-Mitgliedsbeitrag: CHF 30.- für Einzelpersonen, CHF 40.- für Ehepaare. (*Stand 03/2020*)

Kontakt: LSB Sekretariat, Tel. 230 48 00, E-Mail: sekretariat@seniorenbund.li

Anleitung zum Ordner:

Legen Sie die ersten drei Seiten (vorherige, diese und nächste Seite) in das letzte Register ab, dann sehen Sie immer direkt das Inhaltsverzeichnis beim Öffnen des Ordners.

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Liechtensteiner Seniorenbund

Austrasse 13, 9490 Vaduz

Tel. 230 48 00 / sekretariat@seniorenbund.li / www.seniorenbund.li

Alle Rechte vorbehalten.

© 2. Auflage, März 2020

Vorwort

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,
liebe Leserin, lieber Leser

Mit diesem „Vorsorgeordner“ wollen wir Sie dabei unterstützen, interessante Informationen, wichtige Daten sowie persönliche Dokumente zu ordnen und so abzulegen, dass Sie selbst jederzeit oder im Falle der Krankheit, der Handlungsunfähigkeit und bei Todesfall Menschen Ihres Vertrauens die dann notwendigen Unterlagen gut übersichtlich, griffbereit zur Verfügung haben.

Der Vorsorgeordner ist auf Grundlage der bereits vor einigen Jahren vom Liechtensteiner Seniorenbund herausgegebenen Vorsorgemappe überarbeitet und aktualisiert worden. Namens meiner Vorstandskolleginnen und -kollegen danke ich Herrn Jakob Gstöhl, Leiter der Informations- und Beratungsstelle Alter, für sein Engagement.

Nun liegt es an Ihnen, in Ihrem Ordner Ordnung zu schaffen, indem Sie Ihre persönlichen Daten aufnehmen, diverse Verträge sowie Versicherungspolicen ablegen, ebenso nach und nach alle Ihre Gesundheit betreffenden Unterlagen in der entsprechenden Rubrik sammeln. Ihre Angehörigen oder sonstige Personen Ihres Vertrauens helfen Ihnen sicherlich gerne dabei.

Bedenken Sie bitte auch, eben diese Ihnen nahestehenden Personen zu informieren, wo Sie Ihren Vorsorgeordner aufbewahren.

Der vorliegende „Vorsorgeordner“ soll zwar primär Seniorinnen und Senioren dienen, ist aber auch für Männer und Frauen der jüngeren Generationen nützlich.

Seine Daten und Dokumente, Notizen zu den persönlichen Wünschen sowie seine letztwilligen Verfügungen geordnet zu wissen und das Nötige geregelt zu haben, vermittelt ein gutes Gefühl. Also ermuntere ich Sie, sich ernsthaft damit zu befassen!

Mit besten Wünschen und herzlichem Gruss,

Renate Wohlwend
Präsidentin des Liechtensteiner Seniorenbundes

Vaduz, März 2020

Der „Vorsorgeordner“ ist erhältlich beim:

Liechtensteiner Seniorenbund

Austrasse 13, 9494 Vaduz

Tel. 230 48 00 oder per Mail sekretariat@seniorenbund.li

Als Download (PDF) unter www.seniorenbund.li

Als bedruckten A4-Ordner: Unkostenbeitrag CHF 20.- pro Ordner, inkl. Register, Inhaltsblätter, Broschüre „Erben und Vererben“, Patientenverfügung-Formular, viele Zeigetaschen/Klarsichthüllen und eine Dokumentenhülle mit Verschluss.

Inhaltsverzeichnis

1 Wichtige Telefonnummern

- Allgemein (Rettung, Polizei, Spital, Apotheken etc.)
- Private Kontakte / Bekannte / Freunde
- Gesammelte Visitenkarten, Flyer, etc.

2 Persönliche Daten

- Name/ Vorname
- Geburtsdatum
- Aktuelle Adresse/ Wohnort
- Telefonnummern (Festnetz und Handy)
- E-Mail-Adresse
- Staatszugehörigkeit
- Reisepass-Nr. oder ID-Nummer
- Familienstand
- Konfession
- Blutgruppe
- Angehörige (jeweils mit Adresse und Tel.-Nr.)
 - o Lebenspartner/in
 - o Kinder
 - o Eltern/Geschwister

3 Verträge

- Mietvertrag
- Kaufverträge
- Grundbuchauszüge
- Schlüssel (Haustüre, Wohnungstüre, Bankfach, etc.)
- Leasing-Verträge (z. B. Auto, anderes)
- Pflegeverträge

4 Versicherungen / Policen

- Krankenkasse
- Unterlagen AHV / IV
- Unterlagen Pensionsversicherung (2. und 3. Säule)
- Gebäudeversicherungen
- Hausratversicherungen
- Fahrzeugversicherungen
- Private Versicherungen
- Lebensversicherungen

5 Gesundheit

- Hausarzt / Facharzt / Zahnarzt
- Aktuelle Erkrankungen
- Untersuchungsberichte
- Familienhilfe / Spitex etc.
- Unterlagen Pflegegeld
- Allergie-Pass oder Ausweis
- Impfausweis
- Blutgruppenausweis
- Hinweis auf Wunsch-Spital und/oder -Pflegeheim
- Patientenverfügung (Formular Ärztekammer/HBL)
- Patientenvollmacht
- Pflegevollmacht
- Organspende
- Allgemeine Vollmachten (Bank, Post, etc.)

6 Finanzen

- Bankkonti
- Anderes Vermögen (Bargeld, Aktien, Immobilien)
- Private Guthaben/Schulden
- Gutachten / Schätzungen / Fotos von pers. Kunstgegenständen und Schmuck

7 Erben / Vererben

- Broschüre „Erben und Vererben“
- Persönliches Testament
- Ehevertrag
- Unterlagen betr. eventueller Vorbezug durch Erben

8 Todesfall – Was ist zu tun?

- Informationsblatt

9 Digitaler Nachlass

- Informationen und hilfreiche Dokumente (Links)
- Eigene Listen mit Passwörtern (E-Mail, Soziale Netzwerke, etc.)

10 Weitere Unterlagen / _____

- Hinweise zum Ordner, Impressum und Vorwort
- Mitgliedsausweise (Vereine)
- Diverses

1 Wichtige Telefonnummern

Informations- und Beratungsstelle Alter IBA	230 48 01
---	-----------

Notfall

Internationaler Notruf	112
Rettung/Sanittsnotruf	144
Feuerwehr	118
Polizei-Notruf	117
Landespolizei	236 71 11
REGA Rettungsflugwacht	1414
Vergiftungen/Tox-Zentrum	145
Ärztlicher Notfalldienst (Nacht und Wochenende)	230 30 30
KIT (ber Notarzt oder Landespolizei)	230 05 06

Krankenhäuser/Spitäler

Landesspital Vaduz	235 44 11
Kantonsspital Grabs	+41 81 772 51 11
Kantonsspital St. Gallen	+41 71 494 11 11
Kinderspital St. Gallen	+41 71 243 78 02
Kantonsspital Chur	+41 81 256 61 11
Kantonsspital Walenstadt	+41 81 736 11 11
Kantonsspital Altstätten	+41 71 757 44 11
Landeskrankenhaus Feldkirch (Zentrale)	+435522 3030

Ambulante und stationäre Pflege und Betreuung

Familienhilfe Liechtenstein (ausser Balzers)	236 00 66
Lebenshilfe Balzers	388 13 13
Case Management der LAK (Beratung und Anmeldung)	239 12 25
Fachstelle für husl. Betreuung und Pflege (Pflegegeld)	233 48 48

Apotheken

Schaan	Medbase Laurentius Apotheke	232 48 44
Schaan	Apotheke am Postplatz	233 55 55
Vaduz	Schloss-Apotheke	233 25 30
Balzers	TopPharm Engel Apotheke	232 92 32
Eschen	Apotheke am St. Martinsring	373 01 01

Andere

Bestattungsinstitut Kintra Triesen	392 37 33
Bestattungsinstitut Marxer Anstalt Barend	373 12 82
Hospizbewegung Liechtenstein	777 20 01
Hausnotruf (Argus)	377 40 40

Weitere Angebote finden Sie im **Liechtensteiner Seniorenhandbuch** vom Liechtensteiner Seniorenbund.

Handbuch bestellen: Tel. 230 48 00, E-Mail: sekretariat@seniorenbund.li

Online PDF: www.seniorenbund.li, www.altersfragen.li

Telefonnummern zuletzt gepruft am 31.03.2020. Angaben ohne Gewähr.

2 Meine persönlichen Daten

Familienname

Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort

Aktuelle Wohnadresse (Strasse und Haus-Nr. / PLZ und Wohnort)

Telefon-Nummer Festnetz

Mobile

E-Mail Adresse

Staatszugehörigkeit

Pass- / ID-Nummer

Familienstand

Konfession

Blutgruppe

Blutgruppen-Ausweis vorhanden?

Ja

Nein

Angehörige, die im Notfall zu verständigen sind:
(Ehe-/Lebenspartner/Eltern/Geschwister/Kinder)
mit Name/Vorname/genaue Adresse und Tel.-Nr.:

Ehe-/Lebenspartner

Weitere wichtige Angehörige

3 Verträge

In diesem Register können Sie Ihre Verträge in die beigehefteten Klarsichthüllen einordnen. Dazu gehören:

- Mietverträge
- Kaufverträge
- Grundbuchauszüge
- Schlüsselverwaltung (Haustüre, Wohnungstüre, Bankfach etc.)
- Leasing-Verträge (z. B. Auto, anderes)
- Pflegeverträge
- Andere Verträge

4 Versicherungen / Policen

Unter diesem Register können Sie Ihre Versicherungs-Unterlagen inkl. Policen ablegen. Es sind dies insbesondere:

- Krankenkasse
- Unterlagen AHV / IV
- Unterlagen private Pensionsversicherung (2. und 3. Säule)
- Gebäudeversicherungen
- Hausratversicherungen
- Haftpflichtversicherungen
- Fahrzeugversicherungen
- Private Versicherungen
- Lebensversicherungen
- Andere Versicherungen

5 Gesundheit

Mein Hausarzt

Name	Tel./Fax/E-Mail
_____	_____
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
_____	_____

Weitere Ärzte / Fachärzte

Name	Tel./Fax/E-Mail
_____	_____
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
_____	_____

Name	Tel./Fax/E-Mail
_____	_____
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
_____	_____

Name	Tel./Fax/E-Mail
_____	_____
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
_____	_____

Name	Tel./Fax/E-Mail
_____	_____
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
_____	_____

Spital- oder Krankenhausärzte

Name	Tel./Fax/E-Mail
_____	_____
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
_____	_____

Name	Tel./Fax/E-Mail
_____	_____
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
_____	_____

Persönliche Untersuchungsberichte von Arzt oder Spital

Unter diesem Bereich können Sie persönliche Untersuchungsberichte von Ihrem Hausarzt, Facharzt oder vom Spital ablegen.

Aktuelle Erkrankungen

Hier können Sie in Kürze vom Arzt diagnostizierte aktuelle Erkrankungen (z. B. Bluthochdruck, Alters-Diabetes, Atem-, Kreislauf- und Lungenerkrankungen etc.) notieren

Ambulante Betreuung und Pflege

Ich werde ambulant betreut und gepflegt von (Familienhilfe, Spitex; Privat, etc.):

Name	Tel./Fax/E-Mail
_____	_____
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
_____	_____

Name	Tel./Fax/E-Mail
_____	_____
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
_____	_____

Aufgrund meiner Erkrankung/Behinderung beziehe ich Betreuungs- und Pflegegeld:

ja nein

Zurzeit bin ich von der Fachstelle für häusliche Betreuung und Pflege eingestuft in:

- Pflegestufe 1 Fr. 10.- pro Tag
- Pflegestufe 2 Fr. 20.- pro Tag
- Pflegestufe 3 Fr. 40.- pro Tag
- Pflegestufe 4 Fr. 80.- pro Tag
- Pflegestufe 5 Fr. 120.- pro Tag
- Pflegestufe 6 Fr. 180.- pro Tag

Impfungen / Allergien / Medikamente

Die entsprechenden Ausweise können Sie in die beiliegenden Mappen einordnen:

Impfungen

Impfausweis vorhanden Ja nein

Allergien

Allergiepass vorhanden Ja nein

Bekannte Allergien:

Besondere Überempfindlichkeit gegen Inhaltsstoffe bei Medikamenten:

Medikamenten-Nachweis

Ich nehme nachfolgende Medikamente ein:

Name des Medikamentes	Einnahmezeit			
	morgens	mittags	abends	nachts
_____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
_____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
_____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
_____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
_____	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Patientenverfügung / Vorsorgevollmacht / Pflegevollmacht / Organspende / andere Vollmachten (Post, Bank, etc.)

Rechtlich steht interessierten Personen eine Reihe von Möglichkeiten offen, ihren mutmasslichen Willen im Hinblick auf medizinische Betreuung zu regeln. Diese treten in der Regel dann in Kraft, wenn die Person selber nicht mehr entscheidungsfähig ist (z. B. infolge Demenz, Koma-Zustand, Verwirrtheit etc.).

Dazu gehören:

- Patientenverfügung (verbindlich oder beachtlich)
- Vorsorgevollmacht
- Pflegevollmacht

Patientenverfügung	
Ich habe eine Patientenverfügung ausgefüllt	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> Nein
Eine Kopie davon wurde hinterlegt bei (Arzt, Landgericht, Angehörige, etc.):	
Name	Tel./Fax/E-Mail
_____	_____
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
_____	_____

Vorsorgevollmacht / Pflegevollmacht

Ich bin im Besitze einer Vorsorgevollmacht ja nein
Ich bin im Besitze einer Pflegevollmacht ja nein

Diese Vollmacht wurde hinterlegt bei:

Name	Tel./Fax/E-Mail
_____	_____
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
_____	_____

Andere Vollmachten

Ich habe nachfolgende Vollmachten abgeschlossen:

Organspende

Ich verfüge über einen Organ-Spendeausweis ja nein

Bevorzugtes Spital: In welches Spital möchte ich im Notfall überwiesen werden?

Name des Spitals _____

Bevorzugtes Pflegeheim: In welches Pflegeheim möchte ich bei Bedarf eintreten?

Name des Heimes/Standort _____

Musterkopien für Ausweise

Auf der nachfolgenden Seite finden Sie Musterkopien für Ihre persönlichen Ausweise wie Blutgruppenkarte, Versicherungskarte der Krankenkasse, Allergiepass, Organspenderausweis, Impfausweis, Prothesenausweis.

Es gibt jedoch noch andere Ausweise wie Brillenausweis, Blutgerinnungsausweis etc. All diese Ausweise können Sie in den leeren Zeigetaschen (sofern nicht in der Geldbörse verstaut) ablegen.



AMT FÜR GESUNDHEIT
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Impfweis

eingeschlossen der internationale Impfweis

Willensäußerung für oder gegen
die Entnahme von Organen, Geweben und Zellen
zum Zweck der Transplantation

Spendekarte

Hinweis:

Informieren Sie Ihre Angehörigen über Ihren Willen
betreffend Entnahme von Organen, Geweben und Zellen.

Grundlage für die in dieser Karte enthaltene Willensäußerung sind
Artikel 8 und 10 des Transplantationsgesetzes vom 8. Oktober 2004.

Weitere Informationen finden Sie im Internetportal des
Bundesamtes für Gesundheit BAG unter www.transplantinfo.ch.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Gesundheit BAG



Allergiepass

Beim Träger dieses Passes besteht eine Unverträglichkeit auf die aufgelisteten Stoffe oder Medikamente; jeglicher Kontakt mit diesen Substanzen muss daher vermieden werden. Bei jedem Arzt-, Zahnarzt- und Apothekenbesuch vorlegen.

Name

Vorname

Geburtsdatum

Adresse

Telefon



Endoprothesen Pass

never stop moving® DePuy

Medion Grifols Diagnostics AG

Blutgruppenkarte
Carte
pour groupe sanguin
Tessera
per gruppo sanguigno



6 Finanzen

Die Finanzen (oder das liebe Geld) sind für viele ein sehr emotionaler und intimer Bereich. Trotzdem lohnt es sich, diese in guten Zeiten zu regeln.

Nachfolgend können Sie Ihr Vermögen (beweglich oder unbeweglich) hier aufführen.

Bargeld/Wertschriften/Aktien/Gold

Name der Bank (evtl. Kontaktperson der Bank)

Kontonummer

Name der Bank (evtl. Kontaktperson der Bank)

Kontonummer

Lebensversicherungen

Name der Versicherung (evtl. Kontaktperson der Versicherung)

Kontonummer

Name der Versicherung (evtl. Kontaktperson der Versicherung)

Kontonummer

Immobilien / Grundstücke

Adressen der Immobilien / Grundstücke

Private Schulden oder Guthaben

Bei nachfolgenden Personen habe ich noch private Schulden oder Guthaben?

Name/Adresse _____

Offener Betrag _____

Gutachten / Schätzungen / Fotos von Kunstgegenständen und/oder Schmuck

In diesem Bereich können Sie diverse Unterlagen (Schätzungen, Gutachten sowie Fotos von Kunstgegenständen und/oder Schmuck), welche in Ihrem persönlichen Besitz sind, ablegen.

7 Erben und Vererben

Dieses Thema birgt in Einzelfällen viel Konfliktpotential in sich. Wir empfehlen Ihnen deshalb, das Thema – vielleicht bei einem Glas Wein – einmal in Ruhe mit Ihren Angehörigen zu diskutieren.

Die beiliegende Informationsbroschüre „Erben und Vererben“ dient Ihnen als Orientierungshilfe zur frühzeitigen Regelung Ihres Vermögens.

Bei komplexeren Angelegenheiten empfehlen wir unbedingt den Beizug eines Rechtsanwalts/einer Rechtsanwältin, welche/r mit den entsprechenden liechtensteinischen Gesetzen vertraut ist.

Testament / Ehevertrag				
Ich habe ein Testament verfasst	<input type="radio"/>	ja	<input type="radio"/>	nein
Es existiert ein Ehevertrag	<input type="radio"/>	ja	<input type="radio"/>	nein
Dieses ist hinterlegt bei:				
Name	Tel./Fax/E-Mail			
_____	_____			
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort			
_____	_____			

Nachfolgende rechtmässige Erben haben einen Vorbezug Ihres Erbes erhalten:

Name	Tel./Fax/E-Mail
_____	_____
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
_____	_____
Vorbezug von (Beschreibung: Bargeld; Grundstücke, Wertgegenstände etc.)	

Name	Tel./Fax/E-Mail
Strasse/Hausnummer	PLZ/Ort
Vorbezug von (Beschreibung: Bargeld; Grundstücke, Wertgegenstände etc.)	

8 Todesfall - Was ist zu tun?

Das beiliegende Informationsblatt kann Ihnen behilflich sein, wenn ein Todesfall in der Familie eingetreten ist. Es beinhaltet wichtige Hinweise zum Vorgehen sowie wertvolle Kontakt-Adressen und Telefonnummern.

9 Digitaler Nachlass

Informationen

Eine Liste mit allen Online-Mitgliedschaften, Profilen und sonstigen Accounts, gegebenenfalls inklusive Benutzernamen und Passwörtern, ist die wichtigste Vorsorge für den digitalen Nachlass. Diese Liste sollte an einem sicheren Ort verwahrt werden (z.B. Vorsorgeordner, Banksafe) oder eventuell sogar zusammen mit dem Testament beim Landgericht hinterlegt werden.

Empfehlenswert ist es, neben den Zugangsdaten auch die gewünschte Vorgehensweise für die Hinterbliebenen festzuhalten. Grundsätzlich gibt es folgende vier Möglichkeiten, mit dem digitalen Nachlass umzugehen:

- Erhaltung
- Löschung
- Archivierung
- Übertragung der Daten an Angehörige/Erben/dritte Personen

Die meisten sozialen Netzwerke (Facebook, Google+ etc.) bieten mittlerweile Optionen an, um für den Todesfall vorzusorgen. So gibt es beispielsweise die Möglichkeit einzustellen, dass bestimmte Personen informiert werden, wenn die Kontoinhaberin/der Kontoinhaber über längere Zeit inaktiv ist bzw. eine Person als "Nachlasskontakt" festzulegen. Informationen dazu finden sich unter den Kontoeinstellungen des jeweiligen sozialen Netzwerks.

Eine technische Alternative zur physischen Liste der Zugangsdaten ist die Verwendung eines Passwort-Managers. Ein Passwort-Manager ist ein Programm, in dem alle Zugangsdaten (Benutzernamen, Passwörter) gespeichert und mit einem einzigen Hauptpasswort abgerufen werden können. Eine Vertrauensperson kann im Todesfall mit dem einzigen Hauptpasswort alle Zugangsdaten abrufen.

Checkliste für die digitale Vorsorge

- Erstellung eines Dokuments mit folgenden Informationen:
- Welche Daten/Accounts/Online-Mitgliedschaften etc. gibt es?
- Wie lauten die jeweiligen Zugangsdaten?
- Was soll mit dem jeweiligen Account/den jeweiligen Daten geschehen (Erhaltung/Löschung/Archivierung/Übertragung der Daten an eine andere Person)?
- Wer soll sich darum kümmern?

Verwahrung des Dokuments an einem sicheren Ort, der den Hinterbliebenen bekannt ist.

Beispiele für Daten / Konten / etc.

Beim digitalen Nachlass handelt es sich insbesondere um die Benutzerkonten und persönlichen Daten, die nach dem Tod eines Menschen im Internet weiter bestehen. Dazu zählen z.B.:

- Profile auf sozialen Netzwerken (Facebook, Twitter, Xing, LinkedIn etc.)
- E-Mail-Konten
- Konten bei Online-Diensten (PayPal, Spotify, Netflix etc.)
- Blogs, Websites, Domainnamen
- Online-Banking
- Mediendienste (Spotify, Netflix, Online-Abos von Zeitungen etc.)
- Fotodienste (Instagram, Flickr, etc.)
- Videodienste (YouTube, Vimeo etc.)
- Versandhandel / Online-Flohmärkte (Galaxus, Digitec, Tutti, Ricardo, Amazon, eBay etc.)
- Profile auf Partnervermittlungsbörsen

Auch Offline-Daten, die auf einem Gerät gespeichert sind (wie z.B. Fotos, Videos, Filme, Musik-Dateien, elektronische Dokumente etc.), gehören zum digitalen Nachlass.

Kostenlose Auskunft zu datenschutzrechtlichen Fragen in diesem Zusammenhang in Liechtenstein:

Datenschutzstelle Fürstentum Liechtenstein

Städtle 38, Postfach 684, FL-9490 Vaduz

Telefon: 236 60 90 E-Mail: info.dss@llv.li

Original Textquelle „Digitaler Nachlass – Informationen“:

https://www.oesterreich.gv.at/themen/gesundheit_und_notfaelle/todesfall/2.html

Stand: Zuletzt geprüft am 01.04.2020

Weitere hilfreiche Dokumente

Stand: Zuletzt geprüft am 01.04.2020

Die QR-Codes können Sie mit ihrer Handykamera anvisieren. Es erscheint ein Fenster, das Sie antippen können. So gelangen Sie direkt zur Informationsseite.

Muster-Liste über den digitalen Nachlass (D) – Hier klicken



Muster-Vollmacht für den digitalen Nachlass (D) – Hier klicken



Quelle: www.verbraucherzentrale.de/wissen/digitale-welt/datenschutz

Broschüre – Digitaler Nachlass (A/EU) – Hier klicken



Quelle: www.ispa.at/wissenspool/broschueren

Informationen der Schweizer Datenschutzstelle (CH-Gesetz) – Hier klicken



Quelle: www.edoeb.admin.ch/edoeb/de/home/datenschutz/Internet_und_Computer.html

10 Weitere Unterlagen / _____

Unter diesem Register können Sie diverse Unterlagen, Ausweise, Bestätigungen etc. ablegen, welche nicht einem der vorherigen Register zuzuordnen sind (z. B. Mitgliedsausweise von Vereinen, Abonnements, Bestätigungen etc.).

Unterlagen:

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-

Notizen:
